

Fähigkeit zur Stärkung der DDR, Bedürfnis nach kollektiver Arbeit, das sind Momente des sozialistischen Kulturniveaus, die es in der Intelligenz besonders zu fördern gilt.

Außerordentlich wichtig wird es, zu erreichen, daß es zum Kulturniveau der sozialistischen Intelligenz gehört, mit den Arbeitern und Genossenschaftsbauern als aktiven Gestaltern des gesellschaftlichen Fortschritts zusammenzuarbeiten und für die Entwicklung des sozialistischen Kulturniveaus aller Werktätigen zu wirken. Die politisch-moralische Einheit des Volkes der DDR wird weiter gefestigt durch das Zusammenwirken aller gesellschaftlichen Kräfte bei der Schaffung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft.

### **Die kulturelle Massenarbeit**

Um seine elementaren Pflichten in der beruflichen Tätigkeit zu erfüllen, vor allem aber um am demokratischen Leben mit Erfolg teilnehmen zu können, um mitzuregieren, um in der Familie, im gesellschaftlichen Leben oder in der Arbeit voll und ganz seine Aufgaben zu erfüllen, *braucht jeder Mensch in der sozialistischen Gesellschaft ein durch eigenes Bemühen und durch die Hilfe der Gesellschaft sich ständig entwickelndes Kulturniveau.*

Das gilt heute schon für die ganze Masse der in der Industrie, im Verkehr, im Handel und in der Verwaltung tätigen Arbeiter und Angestellten. Hier liegt das Hauptaufgabenfeld für die kulturelle Massenarbeit, die sich grundsätzlich an alle Werktätigen wendet. Besondere Aufmerksamkeit ist dabei der klassenmäßigen und patriotischen Erziehung der weniger qualifizierten Arbeiter, Arbeiterinnen, Jungarbeiter und Lehrlinge zu schenken. Darauf ist ein bedeutender Teil der Maßnahmen und Veranstaltungen der Klubs und Kulturhäuser der Betriebe und Massenorganisationen einzustellen.

Zunehmende Bedeutung erhalten auch Körperkultur und Sport als Bestandteile kulturvollen Lebens. Mit dem Wachsen geistiger Intensität im Arbeitsprozeß steigt auch das Bedürfnis nach körperlich aktiver Erholung, damit auch nach eigener sportlicher Betätigung. Die hervorragenden Beispiele der Sport-Spartakiaden sind fortzusetzen.

Es wächst die Rolle des volkskünstlerischen Schaffens. Es darf nicht, wie es vielfach noch der Fall ist, eine Angelegenheit in sich abgeschlossener Zirkel und ihrer Leiter bleiben, sondern muß zur Massenbewegung der ästhetischen Erziehung des Volkes weitergeführt werden. Die Volkskunst ist ein Quell echter Lebensfreude. Als sinnvoll gestaltete Freizeit hat sie